

**Neues Kriegeschuhwerk.** Bis zum 1. Januar 1918 war die Ausführung von Kriegeschuhwerk aus Ersatzstoffen dem freien Ermessen der Hersteller überlassen. Infolgedessen sind vielfach weniger haltbare Stoffe verwendet worden, teilweise waren die Ausführungen nicht zweckmäßig und haltbar genug und die Preise übermäßig hoch. Jetzt dürfen Kriegsstiefel nur nach den vom Ueberwachtungsausschuß erlassenen Ausführungsvoorschriften zu festgesetzten Höchstpreisen hergestellt werden. Die neuen Verkaufspreise sind je nach Größe und Art der Holzsohlen: für Kinder von 9,50 bis 16,50 M., für Damen von 14,50 bis 22 M. und für Männer von 16,50 bis 24 M.